



Technischer Jugendbildungsverein in Praxis e.V. NEWSLETTER 08/2010

Schirmherrschaft: Claudia Zinke, Staatssekretärin für Bildung, Jugend und Familie



Willkommen im TJP e.V.,

mit der aktuellen Ausgabe möchten wir Ihnen interessante Informationen und eine Auswahl der Angebote aus unserem vielfältigen Programm nahe bringen. Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen.
Ihr TJP-Team

TOP 1 InfoThek

- Der TJP e. V. hat eine neue Einwahl

TOP 2 EinBlick

- Jugend forscht 2011: Bring frischen Wind in die Wissenschaft!
- METEUM beim Unternehmer- und Ausbildungstag Süd-Ost 2010
- METEUM beim „Sommerfest der Berliner Wirtschaftsgespräche: Wissenschaftsstadt Berlin“

TOP 3 NachWuchs fördern

- Neue Bionik-Projekte für Schulklassen und Nachwuchsforscher
- Herbstcamp im METEUM
- Rückblick auf die zwei METEUM-Wissenschaftscamps

TOP 4 WissensWert

- TJP e. V. restaurierte Parkbank für Anwohner und Senioren

TOP 1 InfoThek



Bitte beachten:

Der TJP e. V. hat eine neue Einwahl Ab sofort gibt es neue Ein- und Durchwahlnummern. Die zentrale Einwahlnummer ist die (030) 3117038 - 0. Das zentrale Fax ist über (030) 3117038 - 199 zu erreichen. Die Durchwahlnummern zu den einzelnen Projekten werden unter www.tjp-ev.de veröffentlicht. Die alten Nummern behalten voraussichtlich bis Ende September ihre Gültigkeit.

Neuen Nummern der Zentrale:

T: (030) 3117038 - 0

Fax: (030) 3117038 - 199

TOP 2 EinBlick

Jugend forscht 2011: Bring frischen Wind in die Wissenschaft!

Unter dem Motto "Bring frischen Wind in die Wissenschaft!" startet Jugend forscht in die neue Wettbewerbsrunde. Ab sofort können sich Jugendliche mit Freude und



Interesse an Naturwissenschaften, Mathematik und Technik wieder bei Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbewerb anmelden. METEUM bietet Jugendlichen mit Ideen die Begleitung ihrer Projekte sowie Arbeitsräume und -ausstattung. Die Teilnahmebedingungen und weiterführende Informationen gibt es unter www.jugend-forscht.de.

Kontakt: Sylvia Reinhardt

T: (030) 3117038 - 0

E-Mail: s.reinhardt@meteum.de

METEUM beim Unternehmer- und Ausbildungstag Süd-Ost 2010

Am 3. September bietet METEUM allen interessierten Schülerinnen und Schülern bei der jährlichen Ausbildungsmesse Informationen zu Berufs- und Studienmöglichkeiten in den Bereichen Erneuerbare Energien, Chemie, Nanotechnologie und Bionik. Erstmals findet die jährliche Veranstaltung im FEZ-Berlin statt. Insgesamt präsentieren sich ca. 40 Unternehmen und ausbildungsrelevante Einrichtungen aus dem Süd-Osten Berlins. Sie werben um geeigneten Nachwuchs und beraten Ausbildungsinteressierte. Den Schülerinnen, Schülern und Eltern sollen lebendige Eindrücke von den Inhalten, Anforderungen und Entwicklungsperspektiven der verschiedenen Ausbildungsberufe vermittelt werden. Veranstalter ist die Wirtschaftsförderung Treptow-Köpenick. Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich.

Nähere Informationen inkl. Unternehmensliste gibt es unter:

<http://www.berlin.de/ba-treptow-koepenick/wirtschaftsfoerderung/aktuell/uat2010.html>

METEUM beim „Sommerfest der Berliner Wirtschaftsgespräche: Wissenschaftsstadt Berlin“

Beim Sommerfest der Berliner Wirtschaftsgespräche am Samstag, den 28. August in Adlershof ist METEUM Teil der Experimentiermeile für Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 18 Jahre. Hier können Besucher beim Experimentieren und Ausprobieren wichtiges über die Berufsfelder Energetik und Chemie erfahren, Fragen stellen und sich über Berufs- und Studienmöglichkeiten informieren.

Nähere Informationen finden Sie unter <http://www.bwg-ev.net/>

TOP 3 NachWuchs fördern



Schülerpraktikum intensiv: Einblick in die Berufswelt

Lager aufräumen und Kisten stapeln sind Erfahrungen, die jedem Praktikanten den Arbeitsalltag näher bringen, aber genügt das um sich ein Bild vom Neue Bionik-Projekte für Schulklassen und Nachwuchsforscher

"Alles Leben heißt Problemlösung"

Seit bereits drei Milliarden Jahren gibt es Leben auf der Erde und ebenso lange müssen die Lebewesen Lösungen für immer neue Probleme finden. Eine Aufgabe, der sich auch die heute 10 bis 100 Millionen Arten von Lebewesen stellen. Jedes einzelne verwirklicht immer wieder nachhaltige und energiearme Anpassungen an eine äußerst komplexe Umwelt. Von dieser erstaunlichen Leistung können wir Menschen nur lernen, besonders weil die meisten unserer technischen Erfindungen noch lange nicht nachhaltig sind! Bionik nennt sich die wissenschaftliche Disziplin mit der heute technische Lösungen nach natürlichen Vorbildern entwickelt werden.

Das METEUM bietet im neuem Schuljahr eine Reihe von Projekten zu diesem anschaulichen Thema an. Neben den Projekten für Schulklassen gibt es im METEUM für jugendliche Forscher und Forscherinnen ab 12 Jahren den Bionik-Forschertreff. Jeden Donnerstag von 16 bis 18 Uhr wird gemeinsam an Forschungs- & Entwicklungsprojekten gearbeitet. Hier haben Jugendliche die Möglichkeit, ihre wissenschaftliche Ideen unter fachlicher Hilfe zu verwirklichen und sie ggf. beim bundesweiten Jugend forscht-Wettbewerb zu unterstützen.

Kontakt: Dirk Wischhusen

T: (030) 3117038 - 0

E-Mail. d.wischhusen@meteum.de

Herbstcamp im METEUM

3. internationales Forschercamp: Von der Natur lernen & ressourcenschonend handeln

Unter diesem Motto lädt METEUM 20 Jugendliche aus Moskau und Berlin ein, für die Zukunft im Bereich Bionik und Energetik zu forschen und zu arbeiten. Ziel ist es, Vorgänge in der Natur zu analysieren und zu adaptieren, um Prozesse und Technologien zu entwickeln, die einen effektiven Umgang mit Ressourcen ermöglichen. Hierzu wird in Teams untersucht, wie die Natur in Jahrmillionen

effektive Energienutzung, energieschonende Bewegungsabläufe und materialsparende Konstruktionen entwickelte. Aus der Analyse sollen Adaptionen auf technischem Gebiet entwickelt und getestet werden.

Forschungsschwerpunkte sind: Untersuchung der Bewegungsabläufe bei Tieren, Energiegewinnung bei Pflanzen und Tieren sowie stabile und ressourcenschonende Konstruktionen in der Natur. Im kulturellen Teil des Camps wird es eine Stadtführung, Berlin bei Nacht, einen Besuch im Deutschen Technikmuseum Berlin und weitere Aktivitäten je nach Interesse der Teilnehmenden geben. Anmeldungen sind unter folgendem Kontakt möglich.

Zielgruppe: Berliner Jugendliche ab 14 Jahren

Termin: Mo 11. bis So 17. Oktober

Kontakt: Hans-Georg Werner T: (030) 3117038 - 113

E-Mail. h-g.werner@meteum.de

Rückblick auf die zwei METEUM-Wissenschaftscamps

MOBILITÄT und ENERGIE: Rasant voran mit dem Mausefallenantrieb

Spaß und Ehrgeiz am technischen Tüfteln brachte das fünftägige METEUM-Wissenschaftscamp „Rasant mit Verstand“ in den großen Ferien mit sich. Durch Experimente und Themenvorträge machten sich die drei Mädchen und 13 Jungen mit erneuerbaren Energien bekannt und wandten ihre Erkenntnisse gleich in der Praxis an. Solarenergie, Photovoltaik und Solarthermie waren ebenso Thema wie die Nutzung der Windenergie, Fragen der Energiespeicherung und Rückgewinnung (Brennstoffzelle).

Die Forschungsaufgabe für alle vier Teams war es ein Fahrzeug mit einer Mausefalle als Antrieb zu bauen. Nach dem ersten Staunen über diese sonderbare Aufgabe ging es frisch ans Werk. Mit vielen kreativen Ideen, die sich nicht immer als erfolgreich erwiesen, bewältigten alle Teams am Ende die Herausforderung. Zu spüren war auch, dass die Arbeit im Team und die gezielte Umsetzung einer gemeinsamen Aufgabe wichtige Erfahrungen für die Jugendlichen waren.

Neben dem Forscherprogramm blieb auch der Spaß nicht auf der Strecke: Kletterwald, Baden, Nachtwanderung, Draisinefahren und Grillfest gehörten mit zum Camp. Am Abreisetag präsentierten die Jugendlichen ihren Familien die Ergebnisse des Camps in einer Wissenschafts- und Experimentalshow. „So etwas müssten wir auch bei uns in der Schweiz haben“, sagte ein Großvater, der seinen Enkel in Berlin besuchte. Ein tolles Kompliment für das METEUM!

BIONIK: Rattenscharfe Zähne und vorbildliche Entenfüße

In der zweiten Ferienwoche ging das Forschertreiben genauso rasant weiter. Zehn Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren setzten sich mit dem Thema „BIONIK - die Natur als Lehrmeister“ (Biologie und Technik) auseinander. Gemeinsam wurde die Faszination der hexagonalen Strukturen in der Natur erforscht, stabile Brücken gebaut und untersucht warum Flugzeuge überhaupt fliegen können. Nach dem Vorbild des Bombardierkäfers wurde die Raketentechnik vorgestellt und Experimente mit Raketentreibstoffen gemacht - nur etwas für gewissenhafte Forscher. An lebenden Ratten wurden außerdem deren selbstschärfende Zähne und ihr erstaunliches Klettervermögen gezeigt. Zwei Entenküken präsentierten ihre Füße: die Vorbilder für unsere Schwimfflossen. Am Nachmittag und Abend entspannten die eifrigen Forscher oder waren sportlich aktiv: Baden, Skaterbahn, Camp-Kino oder Brett- und Ballspiele waren eine willkommene Abwechslung in der Sommerhitze. Zum Abschluss wurden die Camp-Dokumentationen zusammengestellt und den Familien präsentiert. Rundum gelungene Sommerferien für das METEUM und seine Nachwuchsforscher!

TOP 4 WissensWert



TJP e.V. restaurierte Parkbank für Anwohner und Senioren

Auf Anfrage des KIEZKLUB Rathaus Johannisthal restaurierte der TJP e. V. zwei zuvor vollkommen marode Parkbänke, die ihren Standort vor den Häusern der Südostallee 220 und 234 haben. In einer zügigen Aktion erneuerten Mitarbeiter des Vereins von 7. bis 23. Juli die Holzleisten und das Metallgestänge. Die Sitzflächen und Rückenlehnen wurden ersetzt und wetterfest lasiert. Der Metallrahmen wurde durch dringend notwendige Schweißarbeiten repariert, versteift und anschließend lackiert. Die Anwohner und Bewohner des angrenzenden Pflegeheims können sich nun wieder über eine komfortable und schöne Parkbank freuen, die an diesem Ort zu einer erholsamen Pause einlädt.

METEUM, die Technische Kinder- und Jugendakademie des TJP e.V., in Zusammenarbeit mit dem Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin, Abt. Jugend und Schule wird durch den Europäischen Sozialfonds und durch das JobCenter Treptow-Köpenick gefördert.

Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, benutzen Sie bitte unser Abmeldeformular unter: <http://www.meteum.de>
Bei technischen Problemen wenden Sie sich bitte an: newsletter@tjp-ev.de

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts und des § 6 des Mediendienste-Staatsvertrages: (V.i.S.d.P.)
Technischer Jugendbildungsverein in Praxis e.V.
Vorstand: Hans-Georg Werner, Uwe Süß, Astrid Pahl
Straße zum FEZ 2, 12459 Berlin
Tel.: 030 / 62201030
Fax: 030 / 62201036
Internet: <http://www.tjp-ev.de>
E-Mail: newsletter@tjp-ev.de
Sitz der Gesellschaft: Berlin
Vereinsregisternummer: 21943 Nz